

Alia Steinmetz knapp an Bronze vorbei.

LfV-Duo bei den Hessischen Winterwurfmeisterschaften gut platziert.

Krankheitsbedingt wurde kurzfristig von den Leichtathletikfreunden 1987 Villmar bei den Hessischen Winterwurfmeisterschaften in Darmstadt aus einem Quartett ein Duo, was sich aber sehr gut platzieren konnte. Im Diskuswerfen der W 14 war Alia Steinmetz von Beginn an in der Spitzengruppe dabei und belegte am Ende mit der persönlichen Bestleistung von 18,37 m einen guten 4. Platz und verpasste nur knapp die Bronzemedaille. Einen weiteren Spitzenplatz belegte Alia im Speerwurf als 8. mit 19,29 m. Auch die zweite Teilnehmerin der LfV bei der W 14 Xenia Horst konnte nach erst einer kurzen Trainingseinheit mit dem 1 kg Diskus zufrieden sein mit dem 9. Platz und der Weite von 12,14 m. Natürlich möchte man immer mehr, aber das Jahr hat eben erst begonnen und es werden noch viele Gelegenheiten kommen für gute Leistungen und vordere Platzierungen. Die Termine der nächsten beiden Monate, bei denen Athleten und Athletinnen der LfV am Start sein werden sind folgende: 15.02. – Regional-Hallenmeisterschaften in Hanau, 22.02. – 1. Dornburg-Winterlauf in Frickhofen, 08.03. – 2. Dornburg-Winterlauf in Langendernbach, 09.03. – Crosslauf Rund um den Herthasee in Holzappel, 16.03. – Hessische Hallen-Mehrkampfmeisterschaften in Wiesbaden, 22.03. – 3. Dornburg-Winterlauf in Wilsenroth, 29.03. – Straßenlauf in Oberbrechen und ebenfalls 29.03. – 1. Werfertag in Niederselters. Gespannt wartet man bei den LfV auf den 28.02., dem Meldeschluss der Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Rahmen des Deutschen Turnfestes in Leipzig. Sechs Athletinnen und Athleten (Lorenz Braun, Jannik Schmidt, Leslie Arbeiter, Lara Ahl, Alia Steinmetz, Nele Herborn) haben sich mit der A-Norm direkt qualifiziert, vier mit der B-Norm (Junia Schröder, Stacy Fleig, Xenia Horst, Emilia Dvortsova) müssen noch hoffen, dass sie zu den Nachrückern gehören.